

## LIVE-ONLINE-SEMINAR: HAFTUNGSFALLE BETRIEBSAUFSPALTUNG: FALLSTRICKE VERMEIDEN UND GESTALTUNGSCHANCEN NUTZEN



### TERMIN

Mittwoch, 4.03.2026, 09:00-12:30 Uhr

### ORT

Online

### REFERENT

Nico Schley, Dipl.-Finw. (FH), Steuerberater, RA, FASr

### TEILNEHMERGEBÜHR

Für Mitglieder und deren Mitarbeiter **€ 165,00**  
zzgl. 19% USt (€ 31,35) = insgesamt € 196,35.

Für Nichtmitglieder und deren Mitarbeiter **€ 247,50**  
zzgl. 19% USt (€ 47,02) = insgesamt € 294,52.

Die Teilnehmergebühr beinhaltet digitale Arbeitsunterlagen.

Unseren Seminarteilnehmern bieten wir bei jeder Fortbildungsveranstaltung sehr kulante Stornierungsbedingungen. Diese entnehmen Sie bitte den Teilnahmebedingungen des Seminars oder sprechen Sie uns gern persönlich an.

## LIVE-ONLINE-SEMINAR: HAFTUNGSFALLE BETRIEBSAUFSPALTUNG: FALLSTRICKE VERMEIDEN UND GESTALTUNGSCHANCEN NUTZEN

Wie heißt es so schön: „Den ersten Fehler in der Ertragsteuerklausur des StB-Examens hat man gemacht, wenn man die Betriebsaufspaltung nicht erkannt hat!“

Musste man im StB-Vorbereitungskurs über diesen Satz noch schmunzeln, kann einem in der Beratungspraxis das Lachen schnell vergehen, wenn man mit der Frage konfrontiert wird, ob man eine Betriebsaufspaltungskonstellation hätte erkennen und verhindern können.

Insbesondere bei den von der Finanzverwaltung verstärkt aufgegriffenen Fällen einer „Arbeitszimmer-Betriebsaufspaltung“ bei beherrschenden Gesellschafter-Geschäftsführern einer GmbH bestehen derzeit erhebliche Risiken.

Insgesamt wartet die Betriebsaufspaltung mit einer Reihe von Tücken auf, die für den Mandanten und den mit der Sache befassten Berater äußerst unangenehme Folgen haben können. So kann die unbeabsichtigte Auflösung einer langjährig nicht erkannten Betriebsaufspaltung und die damit einhergehende Versteuerung der stillen Reserven existenzbedrohende Steuerzahlungen auslösen.

Um derlei Rechtsfolgen zu vermeiden, werden im Seminar eine Reihe von klassischen Fallstricken behandelt. Daneben werden verschiedene Gestaltungsmöglichkeiten dargestellt, um eine Betriebsaufspaltung zu verhindern. Sollte eine Betriebsaufspaltung bereits vorliegen, werden Gestaltungen aufgezeigt, um diese dauerhaft – z.T. sogar unter Inanspruchnahme von weiteren Steuervergünstigungen – sicherzustellen.

Aktuelle Entwicklungen bis zum Seminartermin werden selbstverständlich berücksichtigt.

### Themenübersicht:

#### 1. Steuerfalle: Der GmbH-Gesellschafter-Geschäftsführer im Homeoffice – die

**LIVE-ONLINE-SEMINAR: HAFTUNGSFALLE BETRIEBSAUFSPALTUNG:  
FALLSTRICKE VERMEIDEN UND GESTALTUNGSCHANCEN NUTZEN**

**„Arbeitszimmer-Betriebsaufspaltung“**

- Risiko bereits bei „Firmensitz“ am Wohnsitz des (Allein-)Gesellschafters einer GmbH?
- Vermeidungstrategien und argumentationshilfen

**2. Risiken einer Betriebsaufspaltung durch den Betrieb von PV-Anlagen**

**3. MoPeG und Betriebsaufspaltung: Erhebliche Risiken oder lediglich Sturm im Wasserglas?**

**4. Gestaltungsansätze zur Vermeidung einer Betriebsaufspaltung**

**5. Gestaltungsansätze zur Absicherung einer bereits bestehenden Betriebsaufspaltung**

- Aus der Not eine Tugend machen: Von der Betriebsaufspaltung in die Holdingstruktur mit § 8b KStG
- Beachtung von grunderwerbsteuerlichen Fallstricken

**6. Spannungsfeld erweiterte Gewerbesteuerkürzung (§ 9 Nr. 1 S. 2 GewStG) <>  
Betriebsaufspaltungskonstellationen**

---

**TEILNAHMEBEDINGUNGEN**

Bei einer schriftlichen Stornierung, die uns spätestens 3 Werktagen vor Beginn der Fortbildungsveranstaltung zugeht, wird keine Teilnehmergebühr erhoben. Bei späterer Stornierung oder Nichtteilnahme ist die Teilnehmergebühr zu entrichten. Der angemeldete Teilnehmer kann jederzeit eine Vertretung stellen.